

HINEINGEHÖRT IN MUSIK AUS DEM JAHR 1914

1914. „Die letzten Tage der Menschheit“ titelt eine Tragödie aus der Feder von Karl Kraus, aber auch eine brandneuen CD, die beim Wiener Label Gramola erschienen ist und im Studio Weinberg aufgenommen wurde (Gramola 99116).

Klangdokument. Dieses einmalige Klangdokument versammelt Lieder aus 1914 zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs und Texte von Karl Kraus, die Franz Schuh in unvergleichlich genial „mumpfelnder“ Weise auf Band gesprochen hat, wie man es sich nicht besser vorstellen kann. Auch der Bariton Csongor Szántó und die Linzer Pianistin (Musikwissenschaftlerin und Autorin) Karin Wagner geben in dringlicher intensiven Klangarbeit einen Blick auf ein vom Zeitgeist besoffenes „Genre“ frei, wie es diese kriegsbegeisternden und -begeisterten Lieder aus der Feder eines Robert Stolz, Carl Michael Ziehrer, Emil Hochreiter, Paul Juon, Franz Lehár oder Ralph Benatzky allesamt einmal sind. Anschaulich bringt einem der Booklet-Text von Christian Glanz die Absicht und Einbettung dieses Liedguts näher, die „typische Beispiele für die erste Phase von Enthusias-

mus und Patriotismus im musikalischen wie im gesamten kulturellen Lebens Wien“ sind. Kriegslieder, - wie „Kommt heran!“, „In Gottes Namen“ oder das „Reiterlied“ in unterschiedlichen Vertonungen - die in die damals üblichen Unterhaltungs- und Hitformen einer Operette oder des Wiener Lieds gegossen wurden, und dabei zwischen Beschwörung und Geschäftemacherei changieren.

Großartig. Kraus' Fackel-Texte „In dieser großen Zeit“, „Das technoromantische Abenteuer“ oder „s gibt nur an Durchhalter!“ spitzen dieses hörbare Endzeit- und Aufbruchsbild zu. Spätestens bei Hochreiters wehklagendem „Tod in Ähren“ läuft einen der Schauer über den Rücken, der im „Reiterbild“ gleich wieder treffsicher „patriotisiert“ wird. Großartig vielfältig klingende und informative Produktion!

Norbert Traxwöger



Von Karin Wagner stammt ein Teil der auf der CD „Die letzten Tage der Menschheit“ geleisteten „Klangarbeit“

Foto: Weibbold/Kepler Salon